

Jährlicher betrieblicher Nährstoffeinsatz

Die Erfassung des jährlichen betrieblichen Nährstoffeinsatzes (für Stickstoff und Phosphat) hat die bisherige Feld-Stall-Bilanz abgelöst. Die Gesamtsumme des Nährstoffeinsatzes ist nach Maßgabe der DüV 2020 (Anlage 5) aufzuzeichnen. Hierzu zählen neben mineralischen Düngemitteln und Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft auch die Weidehaltung sowie sonstige organische Düngemittel.

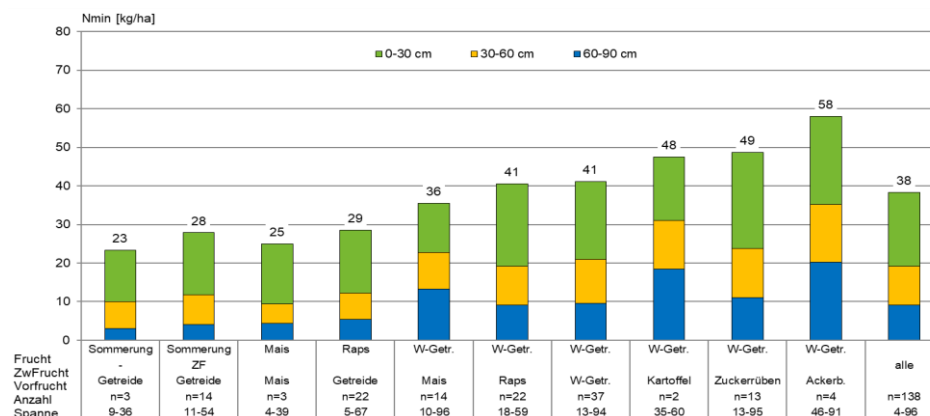
Die Gesamtsumme des Nährstoffeinsatzes ist der Summe des Düngedarfs aus Ihrer Bedarfsermittlung gegenüberzustellen.

Zur Unterstützung senden wir Ihnen im Anhang eine Excel-Vorlage.

Der jährliche betriebliche Nährstoffeinsatz ist erstmalig zum 31.03.2022 zu erstellen. Die Frist für die Erstellung ist weiterhin der 31. März des folgenden Kalenderjahres.

Frühjahrs-Nmin-Gehalte aus dem Beratungsgebiet:

- In der Grafik sind die ersten Einzelergebnisse und Mittelwerte der gängigsten Früchte aufgeführt. Zum Teil befinden sich größere Anteile in der Schicht 60-90 cm.
- Über die Untersuchungen liegt der mittlere Frühjahrs-Nmin-Wert für lehmige Standorte bei **38 kg/ha**. Die Schwankung liegt zwischen 4 und 96 kg/ha.
- Die Rapsbestände weisen, je nach Entwicklung, unterschiedliche Werte auf. Zumeist wurde hier der vorhandene Stickstoff gut von den Pflanzen aufgenommen.
- In den Sommerungen wurde fast immer eine Winterbegrünung angebaut, welche ebenfalls gut Nährstoffe über den Winter binden konnte.



Vegetationsbegleitende Instrumente

- Komplexe Boden- und Pflanzenanalysen
- N-Tester / Nitrachek

Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Götz Reimer, Julie Eberle, Marius Denecke, Jana Siemers